



ZÜLPICH

DIE RÖMERSTADT

15.10.2022

NR. **10**

21. JAHRGANG

»Verbesserter Hochwasserschutz«



Experten informierten im Strukturausschuss über den aktuellen Sachstand bei der Planung und Umsetzung eines kombinierten kommunalen und interkommunalen Schutzkonzeptes.

Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

AUS DEM INHALT

- ◆ Sicheres Geleit: Ulrich Ritter ist jeden Morgen in Wichterich als Verkehrshelfer im Einsatz
- ◆ Unvergesslicher Schultag: Das Schulsporevent „TriXitt“ war zu Gast an der KGS Sinzenich
- ◆ Starthilfe bei der Berufswahl: Achte Auflage der Ausbildungs- & Studienbörse wieder ein Erfolg
- ◆ Schwalbenfreundliche Feuerwehr: Löschgruppe Mülheim-Wichterich vom NABU ausgezeichnet

NOTRUFNUMMERN

Ambulanter ärztlicher Notdienst:

116117 (kostenlose Rufnummer)

In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen -
Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr:

112 oder **02251-5036**

Zahnärztlicher Notdienst:

01805-986700

Apothekennotdienst:

Festnetz: **0800-0022833** (kostenlos)

vom Handy: **22833** (69 ct./min.)

Weitere Infos zum Notdienst unter:

www.aponet.de



Ideen und Maßnahmen für verbesserten Hochwasserschutz

- Experten informierten im Strukturausschuss über den aktuellen Sachstand
- Ziel ist ein kombiniertes kommunales und interkommunales Schutzkonzept

Schon vor der Unwetterkatastrophe im vorigen Jahr hatte das Thema „Starkregen- und Hochwasserschutz“ bei Verwaltung und Politik in der Stadt Zülpich einen hohen Stellenwert. In Zusammenarbeit mit dem Erftverband wurde in den vergangenen Jahren bereits eine Reihe an Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes vorgenommen. Die Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 hat jedoch allen Beteiligten deutlich vor Augen geführt, dass alle sich bietenden Optionen zur Reduzierung des Risikos ausgeschöpft werden müssen. „Wir sind innerhalb der Verwaltung auf vielen Arbeitsebenen und darüber hinaus in zahlreichen Gremien aktiv, um den präventiven Hochwasserschutz kommunal, aber auch interkommunal bestmöglich und nachhaltig zu gestalten“, so Bürgermeister Ulf Hürtgen.

Während der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Struktur, Verkehrs- und Energieentwicklung informierten Dr. Peter Kramp, Berater der Stadt Zülpich für Starkregen- und Hochwasserschutz, und Dr. Christian Gattke, Abteilungsleiter Flussgebietsbewirtschaftung beim Erftverband, über den aktuellen Sachstand zur Erstellung eines interkommunalen Hochwasser- und Starkregenschutzkonzeptes sowie eines kommunalen Konzeptes für das Gebiet der Stadt Zülpich.

Oberste Ziele des präventiven Starkregen- und Hochwasserschutzes, so Dr. Peter Kramp, seien die Minimierung der Schäden an Mensch und Gut für das Stadtgebiet Zülpich und zugleich die Schaffung eines Beitrages zum Hochwasserschutz für die bachabwärts liegenden Gemeinden so wie der dort lebenden Menschen. Als Schlüsselmaßnahmen zur zeitlichen Entzerrung von Hochwasserscheitelwellen im Stadtgebiet und darüber hinaus nannte Kramp die Nutzung des Zülpicher Wassersportsees als Notabschlag im Falle eines größeren Hochwasserereignisses, den Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens oberhalb von Schwerfen sowie die Führung des Oberflächenstroms um Sinzenich herum.

Dr. Christian Gattke erläuterte die Maßnahmen, die in den Aufgabenbereich des Erftverbandes fallen, im Detail und ging auch auf die Arbeit der interkommunalen Hochwasserschutzkooperation Erft ein. Bereits in der Umsetzung befindet sich eine Hochwasserschutzmaßnahme in Sinzenich. Dort wird der Marienbach vom Ortsrand weg in Richtung Süden verlegt und fließt in Zukunft zusammen mit dem ebenfalls umgestalteten Rotbach innerhalb einer Sekundärbauweise in einem neuen, mäandrierenden Gewässerbett. Der Aushub aus der Sekundärbauweise wird genutzt, um das Gelände zwischen dem südöstlichen Ortsrand und den beiden Gewässern deutlich zu erhöhen und somit die Überflutungsgefahr für Sinzenich zu reduzieren. Schon in Kürze sollen die beiden Bäche in ihr neues Gewässerbett umgeleitet werden. Mit der Fertigstellung der Maßnahme ist ebenfalls noch in diesem Jahr zu rechnen.

Mit dem Bau eines Hochwasserüberlaufs für den Vlattener Bach könnte bei einem größeren Ereignis ein Teil des Hochwassers in den unmittelbar angrenzenden Wassersportsee umgeleitet werden. „Dadurch würde eine Reduzierung der Gefährdung für die unterhalb liegenden Ortsteile, beispielsweise für Lövenich, Nemmenich sowie Ober- und Niederelvenich, erreicht werden. Ein ähnliches Bauwerk gibt es bereits am Neffelsee bei Füssenich. Dadurch konnte während der Hochwasserkatastrophe im gesamten Neffeltal Schlimmeres verhindert werden.“

Zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Schwerfen und Sinzenich sehen die Planungen des Erftverbandes ein Hochwasserrückhaltebecken im Rotbachtal oberhalb der am südlichen Ortsrand gelegenen Talmühle vor. Durch den Bau eines maximal 8,75 Meter hohen und am Fuß 50 Meter breiten Damms könnten im Bedarfsfall auf einer Einstaufläche von rund sechs Hektar zirka 165.000 Kubikmeter Wasser zurückgehalten und zeitlich verzögert abgelassen werden. Die Vorstellungen des Erftverbands zu dieser Maßnahme wurden von allen Sitzungsteilnehmern sehr begrüßt.

Als weitere, mittelfristig umsetzbare Maßnahme – in diesem Fall mit interkommunalem Charakter – nannte Gattke die Umgestaltung des Mühlensees in Kommern.

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52-211 oder 52-0, email: phavenith@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.600 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Ziel ist dort die Maximierung des Hochwasserrückhalteraumens sowie die Realisierung einer Drosselabgabe. Diese Maßnahme würde nicht nur zu einer Reduzierung der Hochwassergefahr für die Mechernicher Ortslagen Kommern und Firmenich/Obergartzem führen, sondern unter anderem auch für die am Bleibach gelegenen Zülpicher Ortsteile Dürscheven und Mülheim-Wichterich.

Mit Blick auf die Erstellung des Hochwasserschutzkonzeptes für das Stadtgebiet Zülpich hat die Verwaltung darüber hinaus bereits eine umfangreiche Sammlung an Ideen zusammengetragen. Dabei wurden insbesondere auch Hinweise aus der Politik, der Bevölkerung, der Landwirtschaft und von Seiten der Ortsvorsteher berücksichtigt. Eine Ergänzung soll die Liste über Bürger-Workshops erfahren, die unmittelbar nach Bewilligung der von der Stadt Zülpich für das kommunale Schutzkonzept beantragten Fördermittel angedacht sind. Bei sämtlichen Maßnahmen ist allen Beteiligten stets der Blick „über den Tellerrand“ hinaus wichtig, denn – darin sind sich alle einig – ein wirkungsvoller und nachhaltiger Starkregen- und Hochwasserschutzmaßnahmen kann nur gelingen, wenn er interkommunal miteinander abgestimmt angegangen wird.

Dr. Gattke ließ bei seinem Vortrag nicht unerwähnt, dass es zur Realisierung der Projekte, die sich aktuell in der Vorplanung befinden, noch einer Detailplanung bedarf, eine ausreichende Flächenverfügbarkeit sicherzustellen ist und behördliche Genehmigungen erteilt werden müssen. Die Sitzungsteilnehmer waren sich einig, dass es bei diesen nachhaltigen und wirkungsvollen Schutzmaßnahmen keine unnötigen Verzögerungen und behördliche Hindernisse geben darf.



Dr. Christian Gattke (r.), Abteilungsleiter Flussgebietsbewirtschaftung beim Erftverband, erläuterte in seiner Präsentation die vom Erftverband geplanten Maßnahmen und ging auch auf die Arbeit der interkommunalen Hochwasserschutzkooperation Erft ein. Foto: Stadt Zülpich / Jürgen Kremer

BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 11/76 Zülpich „Tempelgasse“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 13.09.2022 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 11/76 Zülpich „Tempelgasse“ gefasst und die Verwaltung damit beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Es wird ein beschleunigtes Verfahren gem. § 13 a BauGB durchgeführt, da es sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung handelt. Auf die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB und der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird verzichtet.

Bekanntmachungsanordnung:

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I Seite 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1353), erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie vom 13.09.2022 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
ausgelegt.

Der Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplans kann dem beiliegenden Lageplan entnommen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ziel der Bebauungsplanung:

Auslöser für die Aufstellung des Bebauungsplanes ist ein der Verwaltung vorliegender Antrag zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses in der Tempelgasse. Dieses Vorhaben fügt sich gemäß § 34 BauGB am vorgesehenen Standort wegen der deutlich kleineren vorhandenen Nachbarbebauung nicht in die bauliche Umgebung ein. Da in diesem Bereich aber grundsätzlich Mehrfamilienhäuser bereits vorhanden (in der Tempelgasse und im angrenzenden Baugebiet Römergärten) und städtebaulich durchaus erwünscht sind, soll die planungsrechtliche Grundlage zur Errichtung von maßvollen Mehrfamilienhäusern (bis zu 6 Wohneinheiten) im Bereich Tempelgasse durch die Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplanes geschaffen werden.

Hinweise:

Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, die Unterlagen im Internet einzusehen unter www.zuelpich.de/wohnen-leben/bauleitplanung/aktuelle-beteiligungen.php

Gemäß § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umweltrechts-behelfsgesetzes mit alle Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Stellungnahmen können schriftlich, zur Niederschrift, per E-Mail (bauleitplanung@stadt-zuelpich.de) oder im Internet unter www.zuelpich.de/wohnen-leben/bauleitplanung/aktuelle-beteiligungen.php vorgebracht werden.

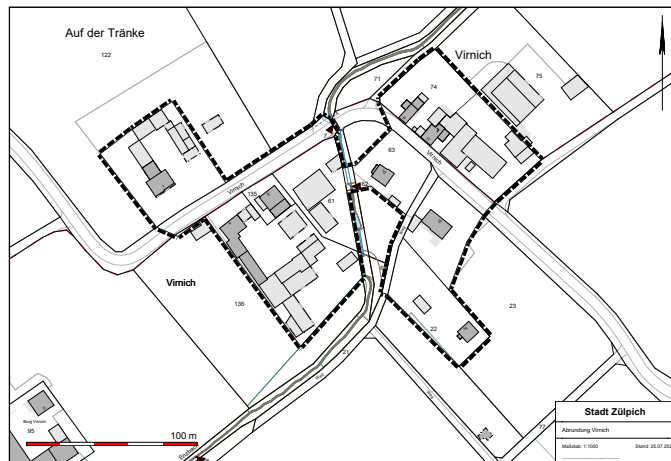
Nach dem Satzungsbeschluss durch den Stadtrat erhalten die Einwender eine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung ihrer Stellungnahmen.

Zur Beteiligung an der Bauleitplanung lade ich Sie herzlich ein.

Stadt Zülpich, den 22.09.2022

Ulf Hürtgen

Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung

Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2023/2024

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
gemäß § 35 Abs. 1 Satz 1 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW – SchulG) vom 15.02.2005 zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.02.2022 werden am 1. August 2023 die Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom **01.10.2016 bis 30.09.2017**

geboren sind.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Kinder, die schulpflichtig werden, werden gebeten, ihr Kind zur Schulaufnahme **bei der jeweiligen Grundschule** anzumelden. **Hierbei ist die Anmeldefrist bzw. der Anmeldetermin der jeweiligen Grundschule unbedingt einzuhalten.**

Bei der Anmeldung sollen die Kinder – außer bei der Chlodwig-Schule - bereits mitgebracht werden. Es sind die **Geburtsurkunde** des Kindes oder das **Familienstammbuch** der Eltern sowie ein **Passbild** mitzubringen.

Falls Sie vom Schulverwaltungsamt der Stadt Zülpich noch nicht angeschrieben wurden, bitte ich Sie, sich telefonisch unter der Telefonnummer (0 22 52) 52-268 zu melden.

Da seit dem Schuljahr 2008/2009 die Grundschulbezirke in Zülpich aufgehoben sind, besteht grundsätzlich die Möglichkeit, Ihr Kind an einer Grundschule Ihrer Wahl anzumelden.

Gemäß § 46 Abs. 3 Schulgesetz hat jedes Kind einen Anspruch auf Aufnahme in die seiner Wohnung nächstgelegenen Grundschule der gewünschten Schulart in seiner Gemeinde im Rahmen der vom Schulträger festgelegten Aufnahmekapazität.

Voraussetzung für die Anmeldung und Aufnahme Ihres Kindes ist, dass an der „Wunschgrundschule“ noch freie Plätze vorhanden sind.

Der Schulträger (in diesem Falle die Stadt Zülpich) übernimmt nur die Schülerfahrkosten oder den Schülertransport bis zur nächstgelegenen Grundschule.

Gemäß der Schülerfahrkostenverordnung ist **nächstgelegene Schule** die Schule, die mit dem geringsten Aufwand an Kosten und einem zumutbaren Aufwand an Zeit erreicht werden kann und deren Besuch schulorganisatorische Gründe nicht entgegenstehen.

Sollten Sie sich für eine andere als die nächstgelegene Schule entscheiden, müssen Sie als Erziehungsberechtigte die Beförderung selbst sicherstellen. Für die Anmeldung der Schulneulinge sind folgende Termine festgesetzt:

1) Chlodwig-Schule, Kath. Grundschule der Stadt Zülpich

Kettenweg 29, Tel.: 0 22 52 / 83 39 56

Für die Kinder aus der **Kernstadt Zülpich** sowie aus den Ortsteilen **Hoven und Floren** ist die Chlodwig-Schule die **nächstgelegene Schule**.

Die Anmeldeformulare erhalten Sie vorab über die Kindergärten des Einzugsbereichs (Zülpich, Füssenich, Bessenich), alternativ über das Sekretariat der Chlodwig-Schule. Telefonisch ist das Sekretariat der Chlodwig-Schule **montags bis donnerstags von 8.00 bis 13.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr** für Auskünfte und weitere Informationen erreichbar.

Anmeldetermine:

Montag, 17.10.2022 bis Freitag, 04.11.2022

im Sekretariat der Chlodwig-Schule zu den obigen Öffnungszeiten

Darüber hinaus nur nach telefonischer Vereinbarung!

Zur Anmeldung bitte das ausgefüllte Anmeldeformular, die Kopie der Geburtsurkunde, Impf-pass und ein Passbild des Kindes mitbringen (**die Kinder müssen nicht dabei sein**). Das Schulspiel mit den Kindern findet zu einem späteren Zeitpunkt statt. Die Listen für die Terminierung des Schulspiels liegen zu den Anmeldezeiten im Sekretariat aus.

Aktuelle Informationen über Info Veranstaltungen zum Thema Einschulung entnehmen Sie der Homepage der Chlodwig- Schule.

2) Städt. kath. Grundschule Sinzenich

Gartenstraße 33, Tel.: 0 22 52 / 83 39 60

Für die Kinder aus den Ortsteilen **Sinzenich, Merzenich, Schwerfen inkl. Virmich, Langendorf, Bürvenich und Eppenich** ist die KGS Sinzenich die **nächstgelegene Schule**.

Um die Schule besser kennenzulernen, laden wir Sie sehr herzlich zu einem **Tag der offenen Tür am 17.09.2022** ein. Hier können Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in den Unterricht der Schule hineinschnuppern. Bei einer anschließenden kurzen Informationsveranstaltung stellen wir Ihnen unsere Schule sowie die Betreuungsmöglichkeiten vor und beantworten Ihre Fragen zum Thema Einschulung. Die Schulanmeldung startet in der Woche nach dem Tag der offenen Tür. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin zu einem Anmeldegespräch. Unser Sekretariat ist dienstags bis donnerstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Anmeldetermine:

Dienstag, 27.09.2022 bis

von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 29.09.2022

Dienstag, 18.10.2022 bis

von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 20.10.2022

Dienstag, 25.10.2022 bis

von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 27.10.2022

Bitte bringen Sie zur Anmeldung Ihr Kind, die Geburtsurkunde und ein aktuelles Foto Ihres Kindes mit.

3) Städt. kath. Grundschule Ülpenich

Eulenweg 10, Tel.: 0 22 52 / 83 39 50

Für die Kinder aus den Ortsteilen **Ülpenich, Dürscheven, Nemmenich, Lüssem, Enzen, Linzenich und Lövenich** ist die KGS Ülpenich die **nächstgelegene Schule**.

Die Grundschule in Ülpenich lädt herzlich zu einem **Informationsabend** vor der Schulanmeldung ein. Dieser findet am **Dienstag, dem 27.09.2022 um 19 Uhr** im Forum der Grundschule in Ülpenich statt. Hier erhalten Sie Auskünfte zum Unterricht in der jahrgangsgemischten Schulleben, zu den angebotenen Betreuungsmaßnahmen („Schule von 8 bis 1“ und „Offene Ganztagschule“) und zum Ablauf der Schulanmeldung. Außerdem wird darüber gesprochen, ob bzw. wie Sie Ihr Kind bis zur Einschulung fördern können.

Die Schulanmeldung findet nach den Herbstferien statt:

Anmeldetermine:

Dienstag, 25.10.2022

von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Mittwoch, 26.10.2022

von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Donnerstag, 27.10.2022

von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Samstag, 28.10.2022

von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Schulanmeldung mit!

Außerdem benötigen Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes und ein aktuelles Foto.

Um Terminvereinbarung zur Schulanmeldung unter der Telefon-Nr. 0 22 52/83 39 50 -möglichst zu den Bürozeiten montags und mittwochs in der Zeit von 09.00 bis 11.00 Uhr- wird gebeten.

4) Städt. Gemeinschaftsgrundschule Wichterich

Jahnstraße, Tel.: 0 22 51 / 5 38 77

Für die Kinder aus den Ortsteilen **Weiler in der Ebene, Wichterich, Mülheim, Niederelvenich, Oberelvenich, Rövenich sowie Füssenich, Geich, Bessenich und Junters-dorf** ist die GGS Wichterich die nächstgelegene Schule.

Anmeldetermine:

Montag, 24.10.2022 bis Freitag, 28.10.2022

Bitte vereinbaren Sie einen Termin ab dem 26.09.2022 unter 0 22 51/53 877 montags, mittwochs und freitags in der Zeit von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Schulanmeldung mit!

Die Gemeinschaftsgrundschule Wichterich lädt am **Donnerstag, 22.09.2022 um 19.30 Uhr** zu einem Informationsabend **über das Lernen in jahrgangsgemischten Klassen** ein. Außerdem wird das **Schulleben** und die **offene Ganztagschule** vorgestellt.

Zülpich, den 01.09.2022

Der Bürgermeister Im Auftrag gez. Schumacher

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Widerspruch und Einwilligung nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Hinweise zum Widerspruch:

Sie haben ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift) an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten zur Wahlwerbung (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG).

Sie haben ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift, Datum und Art des Jubiläums) an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk zu Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG).

Sie haben ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift) an Adressbuchverlage zur Herausgabe von Adressverzeichnissen in Buchform (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG).

Sie haben ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, Anschrift, Sterbedatum) an eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft, wenn sie als Familienangehöriger (Ehegatte, minderjährige Kinder und Eltern minderjähriger Kinder) von Mitgliedern einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft nicht derselben oder keiner Religionsgesellschaft angehören. Dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke der Steuererhebung der Religionsgesellschaft übermittelt werden (§ 42 Abs. 2 und 3 BMG).

Darüber hinaus haben Sie ein kostenloses **Widerspruchsrecht** gegen die Weiterleitung Ihrer nach dem Bundesmeldegesetz erhobenen Daten (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift) an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial an Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (§ 58c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz und § 36 Abs. 2 BMG).

Hinweise zur Einwilligung:

Einfache Melderegisterauskünfte (Vor- und Familienname, ggf. Doktorgrad, Anschrift) zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels darf die Meldebehörde nur nach ihrer generellen Einwilligung erteilen (§ 44 Abs. 3 Satz 2 BMG).

Allgemeine Hinweise:

Von Ihren **Widerspruchsrechten** und der Möglichkeit zur Erteilung der generellen **Einwilligung** können Sie bei der Anmeldung oder Ummeldung durch Erklärung auf diesem Formular oder zu einem späteren Zeitpunkt Gebrauch machen.

Der Vordruck ist auch im Bürgerbüro der Stadt Zülpich erhältlich und steht ebenso als Download auf der Internetseite der Stadt Zülpich unter Rathaus und Politik/Servicestellen/Bürgerbüro zur Verfügung



Der Erholungsraum Wald, unser Arbeitsplatz!

Wir suchen Sie!

Alltagshelfer (m/w/d) in Teilzeit für 20/25 Stunden ab sofort für unseren Naturkindergarten in Zülpich

Über uns:

Die Kita Router gGmbH betreibt 9 Wald- und Naturkindergärten im Rhein-Erft-Kreis, im Kreis Euskirchen und im Kreis Düren. In unseren Einrichtungen werden Kinder im Alter von 2-6 Jahren mit einer Betreuungszeit von 25, 35 und 45 Stunden betreut.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.kita-router.de.

Neugierig? Prima, wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Per E-Mail an: verwaltung@kita-router.de

oder per Post an:

Kita Router gGmbH, Wildweg 4a, 50374 Erftstadt

Das erwartet Sie:

- 🌳 Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in der **Natur**
- € Bezahlung angelehnt an den Pari-TvöD
- 💡 Arbeitskleidung
- 📅 Betreuung durch eigene Fachberatung
- 👥 Engagiertes, kollegiales Team
- ✈️ 30 + 1 Tage Urlaub

Familienname, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift:	

ERKLÄRUNG (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Ich erhebe **WIDERSPRUCH** gegen die Weitergabe meiner Daten an:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Parteien, Wählergruppen und Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten zur Wahlwerbung im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen;
- Mandatsträger, Presse oder Rundfunk zu Alters- und Ehejubiläen;
- Adressbuchverlage zur Herausgabe von Adressverzeichnissen in Buchform;
- eine öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaft, ausgenommen für Zwecke der Steuererhebung;
- das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial an Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden.

Ich erteile meine generelle **Einwilligung** zur Weitergabe meiner Daten zum Zwecke:
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- der Werbung
- des Adresshandels

Zülpich, den _____
(Unterschrift)

Bitte denken Sie daran, dass jede meldepflichtige Person, die das 16. Lebensjahr vollendet hat, gegebenenfalls selbst Widerspruch gegen die Datenübermittlung einlegen muss.

**ORTHOPÄDIE-
TECHNIK**

GÖHR

**REHA-
HILFEN**

Konstruktion und Herstellung







Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich
Tél. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de



Besuchen Sie auch
unseren Online-Shop
www.goehr-rehabhilfen.de

Grundsteuer-Reform: Stadt Zülpich ruft zur Abgabe auf

Ende Oktober läuft die Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung ab. Die Stadt Zülpich appelliert an alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, die Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts (Feststellungserklärung) rechtzeitig bei ihrem Finanzamt abzugeben.

Die Grundsteuer gehört zu den wichtigsten Einnahmequellen unserer Stadt. Alle Einnahmen bleiben direkt vor Ort. Mit ihnen finanzieren wir unter anderem den Bau und Betrieb von Straßen, Schulen und Kindergärten. Auch sportliche und kulturelle Angebote sind auf die Einnahmen aus der Grundsteuer angewiesen.

Alle wichtigen Informationen finden die Eigentümerinnen und Eigentümer unter www.grundsteuer.nrw.de. Auch das Grundsteuerportal (Geodatenportal) zum Abrufen wichtiger Informationen zum Flurstück, wie z.B. Gemarkung, Bodenrichtwert oder Grundbuchblattnummer, ist über die Plattform zu erreichen. Die im Grundsteuerportal hinterlegten Daten geben den Stand der Informationen im Liegenschaftskataster und den Bodenrichtwert der Gutachterausschüsse zum Stichtag 1. Januar 2022 wieder. Eine Abfrage im Vermessungs- und Katasteramt ist daher nicht notwendig.

Darüber hinaus gibt es unter www.grundsteuer.nrw.de Erklär-Videos und Klick-Anleitungen, die die Eigentümerinnen und Eigentümer durch die Formulare im Online-Finanzamt ELSTER leiten. Die Anleitungen zeigen Schritt für Schritt das Ausfüllen anhand von Beispielen und können auch zum Nachlesen heruntergeladen werden.

Zudem sind Check-Listen und ein umfangreiches FAQ mit Antworten auf die häufigsten Fragen auf dem Portal zu finden.

Für individuelle Rückfragen steht die extra eingerichtete Grundsteuer-Hotline Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr zur Verfügung. Die Hotline des Finanzamts Euskirchen ist unter der Rufnummer (02251) 982 - 1959 zu erreichen.

Was Sie zur Feststellung des Grundsteuerwerts wissen müssen:

- Für die Entgegennahme und Verarbeitung der Feststellungserklärungen sind **ausschließlich die Finanzämter zuständig**. Die Stadt Zülpich ist daran nicht beteiligt.
- Die Feststellungserklärung ist **bis zum 31. Oktober 2022** bei dem zuständigen Finanzamt abzugeben. Zuständig ist das Finanzamt, in dessen Bezirk der Grundbesitz liegt.
- Für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss eine Feststellungserklärung abgegeben werden. Grundstücke sind beispielsweise:
 - unbaute Grundstücke
 - Wohngrundstücke (Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke, Eigentumswohnungen)
 - betriebliche Grundstücke (gemischt genutzte Grundstücke, Geschäftsgrundstücke, Teileigentum)
- Im Mai und Juni haben Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngrundstücken und land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ein individuelles Schreiben ihres Finanzamts erhalten mit Daten und Informationen, die sie bei der Erstellung der Feststellungserklärung unterstützen (wie z. B. das Aktenzeichen, die Grundstücksfläche und den Bodenrichtwert). Diese Daten können nach Prüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit in die Feststellungserklärung übertragen werden. Sollten die Bürgerinnen und Bürger das Schreiben verlegt oder kein Schreiben erhalten haben, können die Daten auch im digitalen Grundsteuerportal abgerufen werden. Dies ist erreichbar unter www.grundsteuer.nrw.de. Ein Anruf oder eine Abfrage dieser Daten bei den Katasterämtern ist nicht nötig.
- **Möglichkeiten der Abgabe:**
 - Online mit ELSTER: www.elster.de
 - Elektronisch über andere Software-Anbieter, die diesen Service anbieten
 - Wenn die Online-Abgabe nicht möglich ist: Vordrucke handschriftlich ausfüllen und abgeben. Papier-Vordrucke gibt es beim Finanzamt.
- **Serviceangebote der Finanzverwaltung:**
 - Ausführliche Informationen, Check-Listen, Ausfüllanleitungen für ELSTER und Erklär-Videos zum Grundsteuerportal: www.grundsteuer.nrw.de
 - Erklär-Videos auf YouTube: www.youtube.com/c/FinanzverwaltungNRW
 - Grundsteuer-Hotline unter (02251) 982 - 1959 (Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr)
 - Grundsteuerportal (Geodatenportal): www.grundsteuer-geodaten.nrw.de
- Bis zum Ablauf des Kalenderjahres 2024 berechnen und erheben die Kommunen die Grundsteuer weiterhin nach der bisherigen Rechtslage. Ab dem 1. Januar 2025 ist der neu festzustellende Grundsteuerwert maßgeblich für die zu leistende Grundsteuer an die Städte und Gemeinden. Somit sind Grundsteuerzahlungen nach neuem Recht ab dem 1. Januar 2025 zu leisten.

Wohnraum gesucht

Die Stadt Zülpich sucht dringend privaten Wohnraum für anerkannte Flüchtlinge aus den Krisengebieten (z. B. Ukraine, Syrien, Afghanistan). Diese wohnen überwiegend noch in städtischen Unterkünften sowie bei privaten Gastgebern. Aufgrund ihrer Anerkennung sind sie jedoch berechtigt, selbst Wohnungen anzumieten. Die Flüchtlinge schließen selbstständig mit dem Vermieter einen Mietvertrag ab. Die Miete wird für die Dauer des Leistungsbezuges im angemessenen Umfang vom Sozialhilfeträger, in der Regel das Jobcenter EU-aktiv, übernommen.

Wenn Sie über leerstehenden Wohnraum im Stadtgebiet Zülpich verfügen und diesen direkt an Flüchtlinge vermieten möchten, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Zülpich, Frau Jülich-Meiser, Tel. 02252 – 52-335, E-Mail: ajuelich-meiser@stadt-zuelpich.de oder Frau Dehnhard, Tel. 02252 52-243, E-Mail: ydehnhard@stadt-zuelpich.de.

Und wieder ist Sankt Martinstag

Der St. Martinstag findet jährlich am 11. November statt. Verstorben ist Martin von Tours am 08.11. des Jahres 397, bestattet wurde er am 11. November. Er gilt als Schutzpatron der Bettler, Soldaten, Waffenschmiede und Haustiere. Heutzutage gedenken an diesem Tag vor allem Kinder des heiligen Martin. Mit dem Martinstag soll bei den Kindern das Bewusstsein für die Armen und das Teilen geschärft werden. Auch in Zülpich und den benachbarten Ortschaften werden wieder traditionell Martinsumzüge durchgeführt.

Nachfolgend sind die Termine dieser Martinsumzüge aufgeführt:

Zülpich: Donnerstag, 10.11., 17.15 Uhr ab Weiertor

Bessenich: Montag, 07.11., 18.00 Uhr ab Schützenstraße 2, Weckausgabe in der Schützenhalle

Dürscheven: Freitag, 18.11., 18.00 Uhr ab Dorfplatz

Enzen: Sonntag, 06.11., 17.30 Uhr ab Kirche

Füssenich/Geich: Mittwoch, 09.11., 18.00 Uhr

Hoven: Montag, 07.11., 17.15 Uhr Andacht, 17.30 Uhr ab Kirche

Juntersdorf: Samstag, 12.11., 18.00 Uhr ab Pfarrheim/alte Schule

Linzenich/Lövenich: Freitag, 18.11., 17.30 Uhr Andacht, danach Umzug ab Straße „Auf der Koppel“ in Lövenich

Mülheim-Wichterich: Freitag, 11.11., 18.00 Uhr ab Ecke Josef-Beden-Straße/ Niederberger Straße

Niederelvenich: Samstag, 12.11., 17.30 Uhr ab Dorfkreuz

Rövenich: Sonntag, 13.11., 16.00 Uhr ab Kirche

Schwerfen: Freitag, 11.11., 18.00 Uhr ab Kirche

Sinzenich: Donnerstag, 10.11., 17.15 Uhr ab Kirche; Weckausgabe Pausenhof der Grundschule

Ülpnich: Samstag, 12.11., 17.30 Uhr ab Vorplatz Feuerwehr

Weiler i.d.E.: Freitag, 04.11., 17.45 Uhr Aufstellung Gladbacher Straße

HISTORISCHER MARTINZUG

in Zülpich

am Donnerstag, den
10. November 2022
um 17.30 Uhr ab Weiertor

Treffpunkte:

17.15 Uhr	Weiertor: Chlodwig-Schule
17.15 Uhr	Marktplatz: teilnehmende Gäste
17.45 Uhr	Parkplatz am Kältort: Kita „Rappelzappel“, Kita „Blayer Straße“
18.00 Uhr	Veranstaltungswiese am Weinberg: Kita „Burgmäuse“

Der Historische Martinzug in Zülpich ist ein Gemeinschaftsprojekt von:



Chlodwig-Schule Zülpich • Familienzentrum „Blayer Straße“
Kita „Rappelzappel“ • Kita „Burgmäuse“

Starthilfe bei der Berufswahl

- Achte Auflage der Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse wieder ein Erfolg
- Knapp 90 Aussteller in Franken-Gymnasium und Gemeinschaftshauptschule

Was will ich später werden? Welcher Beruf oder welches Studium passt am besten zu mir? Mit diesen Fragen beschäftigen sich wohl die meisten jungen Menschen, deren Schullaufbahn sich allmählich dem Ende neigt. Um den Schülerinnen und Schülern Unterstützung bei der Berufswahl zu bieten, hat die Stadt Zülpich gemeinsam mit den Betrieben aus der Römerstadt und Umgebung zum achten Mal die „Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse“ veranstaltet. In den Räumen des Franken-Gymnasiums und der Gemeinschaftshauptschule boten knapp 90 Aussteller wertvolle Informationen, Vorträge und praktische Demonstrationen zu mehr als 110 Ausbildungsberufen und Berufsbildern sowie zu Studiengängen.

Von A wie Anlagenmechaniker(in) bis Z wie Zollbeamter(in) wurden sowohl klassische Ausbildungsberufe als auch Studienmöglichkeiten an Hochschulen und Berufskollegs vorgestellt. Darüber hinaus konnten die Jugendlichen an einer Berufs- und Studienberatung teilnehmen oder sich zum Beispiel auch über ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD) informieren. In verschiedenen Fachvorträgen ging es unter anderem um Karrieremöglichkeiten bei der Bundeswehr, duale Studiengänge sowie verschiedene Berufsbilder wie Dachdecker(in) oder Pflegefachkraft.

Die Ausbildungs- und Studienbörse richtete sich vornehmlich an die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 sowie der gymnasialen Oberstufe. Und diese machten auch regen Gebrauch von dem umfangreichen Informationsangebot. An den einzelnen Ständen entwickelten sich im Laufe des Abends intensive Gespräche zwischen den Schülerinnen und Schülern - oft auch in Begleitung ihrer Eltern - und den Ausstellern. Durch den zwanglosen und direkten Kontakt zwischen den Ausbildungsbetrieben auf der einen sowie den Schülerinnen und Schülern auf der anderen Seite konnten viele Fragen direkt vor Ort beantwortet und vielleicht sogar schon ein geeigneter Auszubildender oder Praktikant gefunden werden.

Vom vielfältigen Angebot konnte sich auch Zülpichs Bürgermeister Ulf Hürtgen zusammen mit Schulleiterin Alexa Türk (Gemeinschaftshauptschule) und dem Schulleiter des Franken-Gymnasiums, Joachim P. Beilharz, sowie Barbara Breuer, Geschäftsbereichsleiterin Schulen & Soziales bei der Stadt Zülpich, beim Rundgang durch Gymnasium und Hauptschule überzeugen. „Die Ausbildungsbörse ist von Mal zu Mal gewachsen. Es freut mich, wie sich die Veranstaltung im Laufe der Jahre entwickelt hat“, sagte Bürgermeister Hürtgen. Zugleich dankte er Sabine Schumacher vom Schulverwaltungsamt der Stadt Zülpich, die die Ausbildungs- und Studienbörse wieder federführend organisiert hatte.

„Als Bildungseinrichtung kann es unserer Schule nur gut zu Gesicht stehen, wenn eine solche Veranstaltung in unseren Räumlichkeiten stattfindet“, sagte Joachim P. Beilharz. Deshalb bestehe auch Anwesenheitspflicht für alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Ähnlich äußerte sich auch Alexa Türk: „Es ist in unserem Interesse, möglichst viele Schülerinnen und Schüler direkt im Anschluss an ihren Abschluss in ein Ausbildungsverhältnis zu bringen. Dabei ist eine solche Veranstaltung natürlich sehr hilfreich.“

Am Ende der Veranstaltung zogen sowohl die Besucher als auch Aussteller und Veranstalter ein überaus positives Resümee und viele bekräftigten den Wunsch, auch in zwei Jahren bei der „9. Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse“ wieder dabei sein zu wollen.

Die Grundidee einer Zülpicher Ausbildungsbörse hatte seinerzeit Dr. Peter Kramp, damaliger Geschäftsführer der Firma „Smurfit Kappa Zülpich Papier GmbH“, gehabt. Er konnte die Stadt Zülpich schnell von seiner Idee überzeugen und begeistern, und so wird die Veranstaltung seit 2007 von der Stadt Zülpich mit stetig steigendem Erfolg alle zwei Jahre im Wechsel zur kreisweiten, im Berufsbildungszentrum Euskirchen (BZE) stattfindenden Börse durchgeführt. 2021 konnte die Ausbildungs- und Studienbörse coronabedingt nicht durchgeführt werden. Deshalb wurde sie in Abstimmung mit dem BZE auf 2022 verschoben, so dass das BZE künftig jeweils in den ungeraden Jahren Gastgeber der Veranstaltung ist. Die nächste Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse wird dann voraussichtlich im September 2024 stattfinden.



Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit, um sich während der Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse – teilweise zusammen mit ihren Eltern – aus erster Hand über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten zu informieren.

Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen



Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit, um sich während der Zülpicher Ausbildungs- und Studienbörse – teilweise zusammen mit ihren Eltern – aus erster Hand über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten zu informieren.

Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

Sicheres Geleit auf dem Weg zur Grundschule

- Ulrich Ritter ist jeden Morgen in Wichterich als Verkehrshelfer im Einsatz
- Unterstützung für den Vertretungsfall oder Ausbau des Angebots gesucht

Der Mann mit der neon-gelben Weste ist schon von weitem zu erkennen: Von montags bis freitags steht Ulrich Ritter jeden Morgen vor Schulbeginn auf der Mülheimer Straße in Wichterich, um insbesondere jene Kinder sicher über die Straße zu geleiten, die von der Lommersumer Straße kommend zur nahe gelegenen Grundschule unterwegs sind. An der Stelle gilt Tempo 30, doch nicht jeden Verkehrsteilnehmer scheint dies zu interessieren. Ebenso wenig wie die Rechtsvorlinks-Regelung! „Manche fahren hier doppelt so schnell und schneller“, sagt Ulrich Ritter. Der pensionierte Berufssoldat muss es wissen, denn er wohnt direkt an der Ecke und kann sozusagen aus nächster Nähe beobachten, wie immer wieder Verkehrsteilnehmer ungeachtet der Geschwindigkeits- und Vorfahrtsregelung durch den Ort „fliegen“.

Sehr zur Freude aller am Schulleben beteiligten Personen und Institutionen absolvierte Ulrich Ritter eine Schulung zum Verkehrshelfer und sorgt nun seit Beginn des Schuljahres – mit Warnweste und Winkerkelle ausgestattet – dafür, dass die Kinder die Mülheimer Straße sicher überqueren können. „Viele gehen schon vom Gas, wenn sie nur meine gelbe Weste sehen“, hat Ritter festgestellt.

Bürgermeister Ulf Hürtgen machte sich jetzt persönlich ein Bild vor Ort und konnte sich dabei auch von Ritters Engagement überzeugen. „Es ist toll, dass Sie das jeden Morgen machen“, so Hürtgen. „Vielen Dank für diesen Einsatz!“

Ulrich Ritter würde sich derzeit noch Mitstreiter wünschen. „Wenn ich mal krank oder im Urlaub bin, muss das ja auch jemand machen“, sagt er. Möglicherweise gibt es ja Mütter oder Väter, deren Kinder die Grundschule Wichterich besuchen, die bereit sind, sich morgens 20 bis 25 Minuten für die Sicherheit ihrer Kinder einzusetzen. „Es wäre schön, wenn wir noch Unterstützung für Herrn Ritter finden könnten“, sagt auch Bürgermeister Hürtgen. „Und vielleicht macht das Beispiel ja auch Schule und es finden sich auch Verkehrshelfer für unsere anderen Schulen.“ Wer sich für den Einsatz als ehrenamtlicher Verkehrshelfer interessiert, kann sich gerne an das Ordnungsamt der Stadt Zülpich wenden – telefonisch unter 02252-52324 (Werner Lorse) oder per E-Mail an ordnungsamt@stadt-zuelpich.de.

Bundesweit sind zurzeit rund 50.000 Menschen als Verkehrshelfer – im Volksmund auch Schülerlotsen genannt – im Einsatz. Die Einführung geht auf eine Initiative der Deutschen Verkehrswacht und weiteren Partnern aus dem Jahr 1953 zurück. Der Einsatz als Schülerlotse ist freiwillig, ehrenamtlich und unentgeltlich. Schon ab dem 13. Lebensjahr (7. Klasse) kann man sich zum Schülerlotsen ausbilden lassen.



Bürgermeister Ulf Hürtgen machte sich persönlich ein Bild vor Ort und bedankte sich bei Ulrich Ritter für seinen täglichen Einsatz als Verkehrshelfer.

Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen



Von montags bis freitags steht Ulrich Ritter jeden Morgen vor Schulbeginn auf der Mülheimer Straße in Wichterich, um die Kinder auf dem Weg zur nahe gelegenen Grundschule sicher über die Straße zu geleiten.

Foto: Stadt Zülpich / Karsten Kneisel

Schwalbenfreundliche Feuerwehr

- Löschgruppe Mülheim-Wichterich vom NABU Euskirchen ausgezeichnet
- Zusätzliche Nisthilfen und Kotschutz am Feuerwehrgerätehaus angebracht

„Hier sind Schwalben willkommen!“ Das Schild mit diesem Schriftzug findet sich seit kurzem am Feuerwehrgerätehaus in Wichterich. Der NABU-Kreisverband Euskirchen hat die Löschgruppe Mülheim-Wichterich jetzt dafür ausgezeichnet, dass sie ein schwalbenfreundliches Haus besitzt.

Schon seit Jahrzehnten nisten die Glücksbringer – früher galten Schwalben als Boten des Glücks, die das Haus vor Feuer und Blitz sowie das Vieh im Stall vor Krankheiten bewahrten – am Feuerwehrhaus – auch wenn es beständig von oben herunter und so manchem Feuerwehrmann auf den Kopf kleckerte. Um diesem Umstand abzuwehren, informierten sich die Verantwortlichen bei der Biologischen Station Bonn/Rhein-Erft über die Möglichkeiten für einen Kotschutz.

Früher waren Schwalbennester oft in Ställen zu finden. Doch mit dem Rückgang der Landwirtschaft und dem Umbau der bisherigen teils offenen Gebäude zu Wohnzwecken haben die Tiere heutzutage kaum noch Möglichkeit, um geschützte Stellen für ihre Nester zu finden. Und wo Menschen wohnen, fühlen diese sich meist durch Vogeldreck gestört. Oft genug werden die Nester deshalb verbotenerweise einfach entfernt und die Schwalben so ihrer Kinderstube beraubt.

Nicht so bei der Feuerwehr in Mülheim-Wichterich! Dort hat man neben dem Kotschutz noch zusätzliche Nisthilfen für die Schwalben angebracht. Im Rahmen eines Feuerwehraktionstages auf dem Schulhof der benachbarten Grundschule wurde das Engagement der Wehrleute jetzt vom NABU ausgezeichnet. Im Beisein von Bürgermeister Ulf Hürtgen überreichten Uwe Wedegärtner und Günter Lessenich vom Team Schwalbenschutz des NABU Euskirchen die Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“ stellvertretend für die gesamte Löschgruppe für ihren Beitrag zum Artenschutz.

Auch der Feuerwehraktionstag war ein Erfolg für die Löschgruppe. Nicht nur, dass sie ihre Arbeit präsentieren und die Bevölkerung über vorbeugenden Brandschutz informieren konnte, bei einigen Besuchern konnte auch das Interesse geweckt werden zukünftig bei der Feuerwehr mitzumachen.



Gemeinsam mit Bürgermeister Ulf Hürtgen (l.) freuten sich die Mitglieder der Löschgruppe Mülheim-Wichterich über die Auszeichnung ihres Feuerwehrgerätehauses als „Schwalbenfreundliches Haus“.

Foto: NABU Euskirchen / Günter Lessenich

50 Jahre Städtepartnerschaft Blaye – Zülpich



Der französische Nationalfeiertag am 14. Juli 2022 bildete einen feierlichen Rahmen für die Feier zum 50jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Blaye und Zülpich.

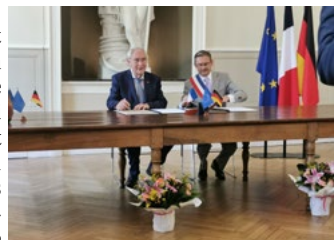
Die kleine Zülpicher Delegation bestand aus der vierköpfigen Familie Rhiem und Agnes und Rainer Galla aus dem Vorstand des Fördervereins Blaye-Zülpich. Man nahm zunächst an der Zeremonie am Ehrenmal in Blaye teil und legte ein Blumengebinde im Namen der Stadt Zülpich nieder.

Im Rathaussaal stand die Feier der Städtepartnerschaft im Mittelpunkt, in der Reden vorgetragen und Geschenke ausgetauscht wurden. Eine besondere Ehrung wurde Ehrenbürger und Ehrenbürgermeister Josef C. Rhiem zuteil. Der Blayer Bürgermeister Denis Baldès ernannte ihn zum Ehrenbürger der Stadt Blaye. J.C. Rhiem war bereits vor 50 Jahren Teilnehmer der Zülpicher Delegation gewesen und erinnerte in seiner Rede an manche unvergesslichen Eindrücke. Der Blayer Bürgermeister hob mehrfach hervor, wie wichtig der Einsatz für den Fortbestand dieser Partnerschaft sei. Eine neue Charta zur Besiegelung der Städtepartnerschaft wurde unterzeichnet und man traf sich vor dem Rathaus zum „vin d'honneur“.

Anschließend trafen sich auf Einladung der Stadt Blaye die Ehrengäste zum Mittagessen im Restaurant auf der Zitadelle.

Ebenfalls eingeladen hatte die Stadt Blaye die Familie Rhiem am nächsten Tag zu einem Ausflug auf die Gironde Insel Patiras. Nachdem man allerlei köstliche lokale Spezialitäten probiert hatte, konnte man vom Leuchtturm aus einen wunderbaren Blick auf das Mündungsgebiet der Gironde genießen. Trotz der herrschenden Hitzewelle konnte man einen sehr angenehmen Tag auf der Insel verbringen.

Am darauffolgenden Samstag nahm man eine Einladung des Verschwisterungsvereins wahr zu einem gemeinsamen Essen in einem Restaurant in Vitrezay am Ufer der Gironde mit einer anschließenden Bootstour. Den Abschluss bildete am Samstagabend ein vom Comité de Jumelage spendierter Apéritif. Bericht: Agnes Galla



Gedenkfeier in Driel mit Zülpicher Beteiligung

Nach zweijähriger coronabedingter Pause hatte in diesem Jahr die Bürgermeisterin unserer Partnerstadt Overbetuwe, Frau Patricia Hoytink-Roubos, wieder zur Feier zum Gedenken an den Einsatz der polnischen 1. Unabhängigen Fallschirmjägerbrigade bei der Operation Market Garden eingeladen.

Diese Gedenkfeier findet jedes Jahr auf dem Polenplein in Driel statt. Bürgermeister Ulf Hürtgen legte gemeinsam mit Herrn Steffen Wernard, Bürgermeister der Stadt Usingen (Partnerstadt von Overbetuwe), einen Kranz am Ehrenmal nieder.

Zahlreiche Ehrengäste nahmen an dieser würdigen und beeindruckenden Feier teil. So wurde wieder einmal die jahrzehntelange Partnerschaft zwischen den Städten Zülpich und Overbetuwe (Elst) durch gegenseitige Besuche gepflegt. Es war ein Besuch bei Freunden!



Firmenportrait Zülpich Nr. 01 / 2022

Firmenname/-adresse: AnziehFee
Kölnstraße 27, 53909 Zülpich

Inhaber: Anita Beißel & Edith Nanzig

Branche: Damen-Mode

Sortiment: modische Damenbekleidung bis Gr. 50
Mode & Accessoires wie
- Modeschmuck
- Taschen
- Dekorationsartikel / Home & Style
- etc.

Verkaufsfläche: ca. 140 qm

Besonderheiten: Individuelle, kompetente und freundliche Beratung in gemütlicher Atmosphäre. Stöbern erwünscht

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

Internetseite: etsy.com/de/shop/AnziehFee

E-Mail Adresse: anziehfee@t-online.de

Tel. - Nr. +49 1520 1599169



EISERNE HOCHZEIT DER EHELEUTE ERNST UND MARLENE LANGOHR IN ZÜLPICH

Am Sonntag, 27. November 2022, feiern die Eheleute Ernst und Marlene Langohr, wohnhaft Kölnstraße 14 E, 53909 Zülpich, das seltene Fest der Eisernen Hochzeit.

Zu diesem besonderen Ehejubiläum gratuliert die Stadt Zülpich mit den herzlichsten Glück- und Segenswünschen.

Das Standesamt informiert

Auch in diesem und dem kommenden Jahr bietet sich wieder die Möglichkeit, in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.



22. Oktober 2022, 19. November 2022, 17. Dezember 2022
28. Januar 2023, 25. Februar 2023, 25. März 2023, 29. April 2023, 27. Mai 2023
24. Juni 2023, 29. Juli 2023, 26. August 2023, 30. September 2023,
28. Oktober 2023, 25. November 2023

Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden.

Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstageschließung) wird eine zusätzliche Gebühr i.H.v. 66,00 € erhoben.

Eine Reservierung ist gegen Vorabzahlung der v.g. Gebühr möglich.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick Tel. 02252/52-223 oder Frau Hubo Tel. 02252/52-224 zur Verfügung.

Schiedspersonen für den Schiedsgerichtsbezirk Zülpich

Frau Jeaninne Lehser

Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich, Tel.-Nr.: 02252/8356952

Herr Helmut Hegner

Juntersdorf, Aстреastraße 3, 53909 Zülpich, Tel.-Nr.: 02425/909193

Amtsblatt-Termine 2022

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns über alle Berichte und Termine aus Zülpich und darüber hinaus, die wir für Sie zusammenstellen und in unserem monatlich erscheinenden Amtsblatt abdrucken können.

Bitte schicken Sie Ihre gewünschten Veröffentlichungen an amtsblatt@stadt-zuelpich.de oder setzen Sie sich telefonisch mit Petra Havenith, Büro des Bürgermeisters, unter Tel. 02252/52-211 in Verbindung. Aufgrund der begrenzten Seitenzahl pro Ausgabe behält sich die Redaktion allerdings für den Abdruck die Auswahl der Berichte und Termine vor. Bitte haben Sie hierfür Verständnis.

Nachfolgend die Termine für die Amtsblätter im Jahre 2022:

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Freitag, 28.10.2022	Samstag, 12.11.2022
Freitag, 25.11.2022	Samstag, 10.12.2022

Texte, die an den jeweiligen Tagen des Redaktionsschlusses bis 12.00 Uhr nicht vorliegen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Änderungen vorbehalten!

Wichtiger Hinweis: Das Amtsblatt der Stadt Zülpich wird mit dem „Blickpunkt am Sonntag“ in alle Haushalte verteilt! Bei Reklamationen zur Zustellung wenden Sie sich bitte an den Weiss-Verlag unter Tel. 02472/982499.

SCHULEN



Tage der offenen Tür am Franken-Gymnasium Zülpich

Freitag, 18. November 2022, und Samstag, 19. November 2022

Wir laden alle interessierten Viertklässlerinnen und Viertklässler sowie ihre Eltern wie auch alle interessierten Schülerinnen und Schüler, die in die Oberstufe des Franken-Gymnasiums einsteigen möchten, **herzlich** zu unseren **Tagen der offenen Tür** ein.

An diesen zwei Tagen können Sie die Schulform Gymnasium und speziell das **Franken-Gymnasium Zülpich** mit seinen vielfältigen Angeboten kennen lernen.

Ihre Kinder gewinnen in einem Schnupperunterricht einen ersten Einblick in das **Schulleben** am Franken-Gymnasium Zülpich und haben die Möglichkeit, selbst schon einmal aktiv das Unterrichtsgeschehen am Gymnasium zu erleben.

Darüber hinaus erhalten Sie viele Informationen über das **Lernen und Miteinander** am Franken-Gymnasium. Es besteht auch Gelegenheit zu individuellen **Beratungen**, und unsere FraGy-Lehrerinnen und -Lehrer führen Sie gerne durch unser Gebäude.

Sie haben die Möglichkeit, unsere Schule entweder am Freitag oder am Samstag kennenzulernen, wozu Sie sich bitte **unbedingt vorher anmelden** müssen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum **11.11.2022** verbindlich für einen

Wunschtermin an, schreiben Sie uns aber bitte auch, ob Sie **flexibel** sind und an beiden Terminen könnten. Verwenden Sie hierfür bitte ausschließlich folgende Mailadresse: antwort@fragy.de

Am 14.11.2022 erhalten Sie dann eine Rückmeldung per Mail.

1. **Termin Freitag, 18.11.2021, 15.00 Uhr – 18.00 Uhr**

2. **Termin Samstag, 19.11.2021, 09.00 Uhr – 12.00 Uhr**

Wir weisen darauf hin, dass das Tragen einer Maske vom Schulministerium empfohlen wird, aber nicht zwingend ist. Selbstverständlich beobachten wir das weitere Pandemie-Geschehen und melden uns bei Ihnen, falls weitere Maßnahmen notwendig werden.

Ihr Kind sollte von max. zwei Personen begleitet werden. Unsere bewährte Kinderbetreuung von Geschwisterkindern ist in diesem Jahr aus pandemischen Gründen nicht möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Joachim P. Beilharz und Martin Schneider

Schulleiter Mitarbeiter Erprobungsstufe

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung:

telefonisch (02252-9443-0) oder unter service@fragy.de

Förderverein der Gemeinschaftshauptschule Zülpich

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit darf ich ganz herzlich zur Mitgliederversammlung des Fördervereins in die Mensa der GHS Zülpich, Keltenweg 10 am Dienstag, 08. November 2022 um 19.00 Uhr einladen.

Die Tagesordnung dieses Abends umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Eintritt in die Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 28.10.21
3. Berichte des Vorstandes mit Aussprache
4. Anträge
5. Verschiedenes

Eventuelle Anträge bitte bis zum 24.10.2022 schriftlich an den Vorstand richten. Ich weise darauf hin, dass die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

mit freundlichen Grüßen gez. Claudia Weitz

1. Vorsitzende Förderverein GHS Zülpich

Maler- & Glaserwerkstatt

WILLI KLUMPEN

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Putzarbeiten
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich

Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065

w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Ein erlebnisreicher und unvergesslicher Schultag

GRUNDSCHULE
SINZENICH



- **Schulsportevent „TriXitt“ zu Gast an der Grundschule Sinzenich**
- **Förderung der „Musk Foundation“ ermöglicht die Durchführung**

Die Antwort kam schnell und war eindeutig: „Jaaaaa!“, schallte es laut und deutlich aus Dutzenden Kinderkehlen über den Schulhof der Katholischen Grundschule Sinzenich. „Habt ihr alle Spaß?“, hatte Bürgermeister Ulf Hürtgen die Schülerinnen und Schüler gefragt. Und Spaß hatten sie wirklich! Denn auf dem gesamten Gelände sorgte das Schulsportevent „TriXitt“ unter dem Motto „Wir bewegen Schulen“ für einen erlebnisreichen und unvergesslichen Schultag.

Egal, ob in der „Schießbude“, einer lebensgroßen Kickeranlage, im Hindernisparcours, beim Zweifelderball, beim „Kängusprung“, einer Kombination aus Werfen und Springen, beim „Speedmaster“-Wettrennen oder beim Floorball, einem hockeysähnlichen Spiel, bei dem mit zwei Bällen auf vier Tore gespielt wird: Spaß und Bewegung kamen an diesem Tag nicht zu kurz. Auch die Stärkung von Teamgeist und Klassengemeinschaft wurde an diesem besonderen Schultag immens gefördert. Und zur Belohnung gab es am Ende für jede Klasse ein Teilnahme-Urkunde.

Ermöglicht wurde der „TriXitt“-Sporttag durch den Förderverein der Schule. Dieser hatte sich bei der Aktion „NRW hilft“, einem von den großen Hilfsorganisationen und der nordrhein-westfälischen Landesregierung initiierten Spendenbündnis zu Gunsten der Betroffenen der Unwetterkatastrophe, um eine entsprechende Förderung beworben. Zur Verfügung gestellt wurden die Mittel von der von Tesla-Chef Elon Musk gegründeten „Musk Foundation“.

„Die Kinder haben schon durch Corona auf Vieles verzichten müssen. Dann kam auch noch die Flutkatastrophe, so dass unsere Sporthalle monatelang gar nicht genutzt werden konnte“, berichtete Angelika Jung, kommissarische Leiterin der KGS Sinzenich. „Deshalb ist es einfach schön, den Kindern heute so ein tolles Event bieten zu können.“

„Eine tolle Aktion“, befand auch Bürgermeister Ulf Hürtgen. „Das zeigen auch die vielen strahlenden Kinderaugen, die ich heute hier gesehen habe.“



In der „Schießbude“, einer lebensgroßen Kickeranlage, ging es darum, durch Einsatz und Team-geist möglichst viele Tore zu erzielen.

Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen



Bürgermeister Ulf Hürtgen machte sich zusammen mit Angelika Jung, kommissarische Leiterin der KGS Sinzenich, selbst ein Bild von den sportlichen Aktivitäten der Sinzenicher Grundschulern und -schüler.

Foto: Stadt Zülpich / Torsten Beulen

50 Jahre - und wir lernen jeden Tag dazu!

Die Stephanusschule begeht im Jahr 2022 ihr 50-jähriges Schuljubiläum und dies möchten wir zum Anlass nehmen, uns als Förderschule des Kreises

Die Stephanusschule begeht im Jahr 2022 ihr 50-jähriges Schuljubiläum und dies möchten wir zum Anlass nehmen, uns als Förderschule des Kreises Euskirchen zu präsentieren.

Dazu laden wir alle Interessierten und Freude unserer Schule herzlich zu unserem Tag der offenen Tür am Samstag, den 22.10.2022 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr ein. Die Feierstunde in unserer Turnhalle beginnt um 10.00 Uhr. Anschließend zeigen unsere Schülerinnen und Schüler unser vielfältiges Schulleben. Auch für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt sein.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Schülerschaft, Kollegium und Schulleitung der Stephanusschule

KINDERGÄRTEN

Bauernhofprojekt bei den „Kleinen Freunden“



Im Kindergarten „Kleine Freunde“ in Hoven startete nach den Sommerferien ein großes Bauernhofprojekt. Im Morgenkreis erfuhren alle Kinder täglich Neuigkeiten rund um den Bauernhof mit samt seiner Bewohner. Die Kinder tauschten sich aus und fachsimpelten, weshalb z.B. manche Kühe schwarze, braune oder gar keine Flecken haben. „Ob die Kühe mit braunen Flecken etwa Kakao geben?“ Die Pfiffikusse trafen sich täglich mit Frau Ley, einer echten Landwirtin, um mit ihr die Arbeit der Landwirtschaft kennenzulernen. „Was gehört alles dazu, damit das Essen im Supermarkt oder auf unseren Tellern landet?“ „Wie wird aus einem Korn ein leckeres Brot?“

An einem sonnigen Morgen machten sich die Pfiffikusse auf den Weg zum Bauern Albert auf den Rochushof. Unterwegs entdeckten sie bereits Zuckerrüben und Rapsfelder. Auf dem Bauernhof angekommen, stärkten sich die „Kleinen Freunde“ an einem liebevoll, mit Kürbissen dekorierten Tisch in der Maschinenhalle. Das war wirklich etwas ganz Besonderes neben einem Traktor und einem riesigen Mähdröschler zu frühstücken. Anschließend wurde gemeinsam mit Bauer Albert überlegt, was auf einem Bauernhof alles angebaut werden kann und was man beispielsweise

aus Getreide alles herstellen kann. Weil zur Zeit auf dem Rochushof Kürbisse in den schönsten Varianten wachsen, betrachteten die Kinder die Kürbisse genau, schnitten sie auf und überlegten, was ein Kürbis alles zum Wachsen braucht. Besonders der „Spaghettikürbis“ begeisterte die Kinder sehr. Nach dem theoretischen Teil durften die Kinder selbst



auf das große Kürbisfeld zur Kürbisernte. Jedes Kind suchte sich einen Kürbis aus und gemeinsam wurden diese zur Schubkarre geschleppt. Nach getaner Arbeit ging es nun weiter zu den „schweren“ Maschinen, die ein Landwirt für seine Arbeit benötigt. Zum Abschluss des tollen Ausflugs erhielt jedes Kind für die fleißige Arbeit eine Kürbisurkunde zum Ausmalen.

Vielen Dank an Familie Goris für das tolle Erlebnis.

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12
53909 Zülpich
RavanJuechems@t-online.de
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04
Telefax: (0 22 52) 83 45 55
www.ravanjuechems.de

Neuer Kooperationspartner im Familienzentrum St. Johannes und Sebastianus in Niederelvenich

Ende April wurde das erste Schnuppertraining vom Zülpicher Baseballclub auf dem Bolzplatz hinter unserem Kindergartengelände durchgeführt. Inzwischen übten 17!! Kinder im Alter von 4-6 Jahren mit bis zu 4 Trainern und einer Erzieherin, Bälle zu werfen, zu fangen und zu schlagen.

Die Kinder waren sofort begeistert und bei jedem Training waren bisher Zaungäste dabei, die vom Spielplatz aus alles beobachteten.

Ende Juni endete vorläufig das Training am Kindergarten, danach bekamen die Kinder die Möglichkeit, auf dem Baseballplatz in Niederelvenich zu spielen.

Vielleicht gibt es ja in den kommenden Jahren wieder eine T-Ball-Mannschaft im Verein.

Wir möchten die Kooperation auf jeden Fall im nächsten Kindergartenjahr fortsetzen und sagen allen Trainern Danke für ihre Zeit, ihre Geduld und ihren Einsatz!

A.Zingsheim-Schmitz



Kanzlei
Schulze

Kanzlei für Erbrecht



53909 Zülpich
Moselstraße 52

Rechtsanwalt
Heino Schulze

www.kanzlei-schulze.de

zentrale Rufnummer: 0800/8878889

Neue Medien in der Kita RappelZappel



Die Zeiten mit Medien ändern sich und auch das pädagogische Personal geht mit der Zeit. Vom Träger wurden die Fachkräfte für ihre Arbeit mit iPads ausgestattet.

Unsere Welt ist und wird von Medien geprägt. Diese Erfahrungen machen auch die Kinder immer wieder.

Bei uns in der Kita erfahren die Kinder, dass man mit einem iPad nicht nur spielen kann, sondern auch andere Dinge ausprobieren kann.

Die Kinder finden es sehr interessant, zu experimentieren und gemeinsam

zu erforschen, was man mit so einem Gerät alles anstellen kann. So konnten die Kinder ein richtiges Konzert in Eigenkomposition erstellen. Diese wurden durch richtige Musikinstrumente von anderen Kindern begleitet. Es war ein sehr lustiges, spannendes und aufregendes Erforschen von unserem neuen Medium iPad.



Verkauf ab Hof

- Futtermittel für Geflügel, Tauben und Nagetiere
- Futtermischungen
- Speisekartoffel
- Zwiebel
- Regionale Speiseöle (Raps-, Sonnenblumen-, Hanföl)

Gottfried Liesen
Landwirtschaft
Scheidtweilerhof 1
52388 Nörvenich
Tel.: 02421-74077

www.liesen-scheidtweilerhof.de

...seit 25 JAHREN für Sie da!

DANKE!

An die Mitarbeiter für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

DANKE!

An alle Kunden, alle Fachfirmen und Handwerker für das entgegengebrachte Vertrauen.

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 • 52372 Kreuzau • Tel. 0 24 22/47 33 • Fax 0 24 22/90 33 05 • Mobil 0172/2 63 85 76

Zülpicher Park-Post



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

die Kasse am Seepark Zülpich geht in die alljährliche Winterpause und ist vom 01. 11. 2022 bis 28.02.2023 geschlossen. Inhaber einer Dauerkarte oder eines gültigen Tagestickets können den Seepark weiterhin täglich von 9 bis 16 Uhr besuchen. Tagestickets für den Winter sind in unserem Onlineshop sowie im Rathaus der Stadt Zülpich erhältlich.

Der Dauerkarten Vorverkauf für die Saison 2023 startet Mitte November. Mehr dazu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe der Park-Post.

Nicht vergessen: am **16. Oktober** findet das Drachenfest statt!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Team der
Seepark Zülpich gGmbH

www.seepark-zuelpich.de

Oktober 2022

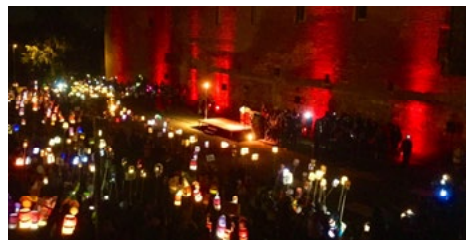
Stockbrot, Lagerfeuer und Gruselgeschichten für die ganze Familie: **STRANDKULTUR BEI NACHT** in der Halloween Edition



Beim letzten **STRANDKULTUR** Termin für diese Saison wird es schaurig-schön. Zwei Tage vor Halloween findet die im Jahr 2020 etablierte Konzertreihe mit Live-Musik am Seepark-Strand in einer besonderen **Halloween-Edition** bei Nacht statt. Der Seepark verwandelt sich in den Abendstunden in eine gespenstische Szene und bringt großen (Grusel-)Spaß für die ganze Familie. Wer sich traut, kann in geselliger Runde den mystischen Geschichten lauschen, die die Märchenerzählerin den Besuchern ab 5 Jahren mitbringt, oder sich selbst von einer Kinderschminkerin in eine Spuk-Gestalt verwandeln lassen. Geister verstecken sich in den dunklen Ecken des Parks sowie dem nahegelegenen Wald. Aber Angst braucht dabei niemand zu haben – die Gäste aus der Unterwelt sind eigentlich ganz harmlos, sodass ein **Besuch für Groß und Klein ohne Schre-**

cken möglich ist. Auch Uwe Reetz begeistert an dem Abend mit seiner Gitarre am Lagerfeuer und animiert Jung und Alt zum Mitsingen. Mehrere Lagerfeuer laden mit zahlreichen Sitzgelegenheiten zum Aufwärmen, Verweilen oder Stockbrot grillen ein. Fliegen wie die Fledermäuse: unser Flying Fox-Kletterpark ermöglicht zur Veranstaltung spektakuläre Flüge bei Nacht und auch die „Strandbud“ bietet neben leckeren Snacks wärmenden Glühwein und Punsch an. Süßes oder Saures: Kinder, die im Halloween-Kostüm in den Seepark kommen, erwartet zudem eine kleine Überraschung. **STRANDKULTUR BEI NACHT** in der Halloween Edition findet am **Samstag, 29.10.22, von 19 bis 22 Uhr** statt. Für Dauerkartenbesitzer und Inhaber eines gültigen Tagestickets ist der Besuch der kostenfrei.

Historischer Martinszug führt wieder durch den Park am Wallgraben



Der Förderverein GartenschauPark Zülpich e.V. lädt zusammen mit dem TuS Chlodwig zum **Historischen Martinszug** mit traditionellem Martinsspiel und bekanntem Liedgut in die Römerstadt ein. Ein Teil des Zugweges führt dabei durch den **Park am Wallgraben** mit seinem mittelalterlichen Ambiente. Der Historische Martinsumzug findet am **10. November** um 17:30 Uhr wie gewohnt ab Weiertor statt.

Die Park-Post wird herausgegeben von der Seepark Zülpich gGmbH, Markt 21, 53909 Zülpich.
Geschäftsführung: Christoph M. Hartmann. Kontakt: info@seepark-zuelpich.de; 02252-52345; Fax 02252-52310.
USt-ID: I120957110807571001



Ihr Immobilienverkauf
im ruhigen Fahrwasser.



Jakobi Immobilien

Verkauf - Vermietung - Bewertung



Unser Service kennt keine Öffnungszeiten.

„ Genießen Sie unseren
Rundum-sorglos-Service.

Wir stehen Ihnen für die erfolgreiche
Vermarktung Ihrer Immobilie mit
vollem Einsatz zur Seite.“

Christian Jakobi

Vereinbaren Sie sehr gerne
einen unverbindlichen und
kostenfreien Termin.

📞 0173 / 8788711 | 02252 / 9589968

🌐 www.jakobi-immobilienmakler.de



Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

Gratulation an Frau Brigitte Sperling

Wo gibt es das noch, dass jemand 50 (!) Jahre lang ein Ehrenamt treu ausübt, Woche für Woche, ohne Bezahlung, nur aus Leidenschaft?

Das gibt es in Zülpich, genauer gesagt in der Evangelischen Öffentlichen Bücherei. Seit 1972 leitet Brigitte Sperling unsere über die Jahre immer größer und bunter gewordene Bücherei. Eine freundliche Begrüßung der BesucherInnen, Beratung zum Schmökern, ein großes Angebot an Kinderbüchern, Ro-manen, Krimis im „Krimikabinett“, Hörbücher u.v.m.

Ein besonderes Augenmerk liegt bei Brigitte Sperling und dem Büchereiteam auf den jungen und jüngsten Lesern. Bilderbuchkisten für die Kindergärten in Zülpich, Büchereibesuche der Grundschule, Autoren – und Buchlesungen für Kinder wie mit der leider im vergangenen Jahr verstorbenen Kinderbuchautorin Elke Andersen, die Organisation der Lesungen von Frau Schleiermacher mit der Handpuppe Conny sind ein besonderer Schwerpunkt.

Wir danken Brigitte Sperling als Gemeinde von Herzen, wünschen ihr Gesundheit und weiterhin viel Freude an den Büchern und dem Kontakt zu Menschen. Auch Bürgermeister Ulf Hürtgen nahm dieses besondere Jubiläum zum Anlass, Frau Sperling mit der Ehrenamtskarte der Stadt Zülpich auszuzeichnen und einen persönlichen Gratulationsbesuch abzustatten. Pfarrerehepaar Ulrich und Karin Zumbusch





**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE – FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN –
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14A
52391 VETTWEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de

WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM

Die Bestatter mit Familientradition seit über 100 Jahren.

E. Ernst GmbH

Kommern - Wingert 27-29

022443 - 99990

A. Grahl & Söhne

Zülpich - Nideggener Straße 3a

02252 - 950183

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



Autohaus

M. BORCHERT

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen

(Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus

M. BORCHERT GmbH



Feel the difference

Am 30.08.2022 verstarb im Alter von 61 Jahren
nach langer, schwerer Krankheit

unser Ehrenkommandant

Franz Becker

Franz Becker war eine der prägendsten Persönlichkeiten unseres Vereins in den letzten beiden Jahrzehnten.

Er trat 1996 in die HJK ein, wurde 2000 zum stellvertretenden Kommandanten gewählt und übernahm 2005 die herausragende Position des Kommandanten, die er bis 2020 bekleidete. Unvergessen bleibt sein Ausspruch: „Mir nach – ich folge Euch!“ Der Höhepunkt seiner karnevalistischen Laufbahn war die Session 2016/2017, in der als Prinz Franz I. über die Zülpicher Narren regierte.

Die Frohnatur Franz wurde aufgrund seiner sympathischen und unkomplizierten Art allseits geschätzt. Dankbar sind wir auch für seine unermüdete Arbeit im Hintergrund. Hervorzuheben ist diesbezüglich seine heimische Garage, die er liebevoll umgebaut und viele Jahre als „kleines Vereinsheim“ zur Verfügung gestellt hat. Nach dem Ausscheiden aus dem Vorstand 2020 wurde Franz Becker einstimmig zum Ehrenkommandanten ernannt.

Fast jeder im Verein kann sicherlich seine eigene, persönliche Geschichte mit Franz verbinden. Denn er war immer ein Mittelpunkt des Vereins, gute Seele, aufmerksamer Zuhörer und vor allem Mensch. Das wird bleiben!

Wir werden Franz ein ehrendes Andenken bewahren und uns immer dankbar an ihn erinnern!

Unsere Gedanken sind bei seiner Frau Manuela und seiner Familie!

Hovener Jungkarnevalisten Zülpich gegr. 1963 e.V.

VEREINSMITTEILUNGEN

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Linzenich/Lövenich/Ülpnich !

Am Donnerstag den 03.11.2022 um 19.30 Uhr findet im Pfarrheim am Kindergarten in Zülpich - Lövenich, Im Tiergarten, eine Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Linzenich / Lövenich / Ülpnich statt.

Zu dieser Versammlung werden alle Eigentümer (Jagdgenossen) der bejagbaren Flächen, die in dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk liegen, eingeladen.

Tagesordnung:

Top 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher

Top 2: Feststellung des Stimmrechts

Top 3: Entlastung des Jagdvorstandes

Top 4: Neuwahl des Jagdvorstandes und Stellvertreter

Top 5: Entlastung der Kassenprüfer

Top 5: Neuwahl der Kassenprüfer

Top 6: Verschiedenes

Jagdgenossen, die an der Teilnahme verhindert sind, können sich vertreten lassen. Die mit der Vertretung beauftragte Person muß jedoch eine schriftliche Vollmacht mit der Größenangabe der vertretenen bejagbaren Fläche(n) vorlegen können.

Linzenich-Lövenich 26.09.2022

gez.: Herbert Schäfer

(Jagdvorsteher)

Rosenmontagkomitee der Zölleche Öllege zum Rosenmontagszug 2023

Wir, die Zölleche Öllege, sind bereits in den Planungen für den Rosenmontagszug am 20.2.23.

Gerne informieren wie Sie alle über unsere Rosenmontagkomiteesitzung am 21.11.22 um 19:30 Uhr in unserem schönen Bachtor. Hier erhalten alle Zugteilnehmer und Zugteilnehmerinnen oder alle, die es werden wollen, sämtliche Informationen über unseren Rosenmontagszug in Zülpich. Anmeldungen zum Zug nehmen wir auch gerne an diesem Tag von Ihnen entgegen.

Sie können sich aber auch gerne über unsere E-Mail-Adresse zugleiter@zoelleche-oelege anmelden.

Wir freuen uns sehr auf ein zahlreiches Erscheinen und eine rege Teilnahme an unserem traditionsreichen Rosenmontagszug.

Dreimol vun Hätze ‚Zölleche Alaaf!‘

Ihre Zugleiter der KG Zölleche Öllege 1879 e.V.

BLUTSPENDER

Lebensretter

im Kreis Euskirchen

DANKE!



Blutspende
Di. 25. Oktober
15:30 – 20:00 Uhr
Forum Zülpich
Blayer Str. 20

Bitte nutzen Sie die Termin-Online-Reservierung: www.blutspende.jetzt

Bitte bringen Sie Ihren Personal- und Ihren Blutspendeausweis zum nächsten Blutspendetermin mit!

Infos und Termine rund um die Blutspende:

0800 1194911

www.blutspendedienst-west.de [f /drk.blutspendedienst.west](https://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.west)



Pflanzenspezialist mit Prädikat: GartenBaumschule Schmitz in Zülpich ist anerkannt gut

„Glücklicherweise gibt es immer mehr Gartenfreunde, die Wert Regionalität und Herkunft Ihrer Gartenpflanzen legen“, bestätigten Hans-Jörg und Karl-Josef Schmitz in Zülpich-Ülpnich, als GartenBaumschule bieten wir für jeden Gartenstandort und individuellen Gestaltungswunsch regional besonders geeignete Pflanzen an.“ Beratung und Service werden Familie Schmitz „Wer ohne Vorinformation nur aufgrund eines spontanen Eindrucks einkauft, muss nach pflege- und erwartungsreichen Jahren mit herben Enttäuschungen rechnen“, so der Baumschulfachmann/die Baumschulfachfrau. Damit aus der Gartenlust keine Gartenfrust wird, gibt die regionale GartenBaumschule gerne ihre persönlichen Erfahrungen an ihre Kunden weiter. In bester Sich-wohl-fühlen-Atmosphäre bietet der Betrieb eine große Rundums-Jahr-Auswahl und ein umfangreiches Sortiment in Pflanzensorten, die sich speziell in unserer Region bewährt haben. Diese Angebotsfülle sei kein Zufall, so Karl-Josef Schmitz, sondern gehöre zu den strengen Aufnahmekriterien, die unser Betrieb erfüllen muss, um in den Verband der GartenBaumschulen aufgenommen zu werden. Fast zweihundert Betriebe in ganz Deutschland haben sich bedingungslosen Qualitätskriterien, einer Art Baumschul-TÜV, verschrieben. Dazu gehören neben einer einzigartigen Sortimentsbreite und -tiefe, ein einwandfreier Pflegezustand rund ums Jahr und das Einhalten strikter Qualitätsmarken. Zeit für die natürliche Entwicklungsdauer der Pflanzen lässt sie ausreifen und abhärten, sie sind robust und vital. Mitarbeiter-Qualifikation und nicht zuletzt eine zeitgemäße Präsentation der Pflanzen mit Gestaltungsbeispielen sind eine echte Orientierungshilfe beim Einkauf. Alle Kriterien werden turnusgemäß von einer Fachkommission überprüft.

Diesen Sommer stand diese Überprüfung wieder an. „Ein externer Prüfer hat uns auf Herz und Nieren durchgecheckt. Unsere Anerkennung zur Gar-

tenBaumschule wird für die nächsten fünf Jahre durch eine Anerkennungs-urkunde bestätigt. Darauf sind wir besonders stolz, denn die Prüfungspunkte waren seit der letzten Prüfung deutlich verschärft worden,“ betont der Vollblut-Gärtner/die Vollblut-Gärtnerin. „Wir versprechen unseren Kunden nichts, was unsere Pflanzen nicht halten können. Ein herrlicher Kunden-garten ist für uns die beste Werbung.“

Karnevalistischer Veranstaltungskalender Session 2022 / 2023				
Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Informationen unter	
Samstag 05.11.2022	Mädchensitzung 15:30 Uhr Forum Zülpich	Blaue Funken	Kartenbestellung für 2023 am 05.11.22 (16-11 Uhr) Tel.: 02252-7878	
Sonntag 06.11.2022	Sessionseröffnung 11:11 Uhr Rathausinnenhof	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelpich.de	
Samstag 19.11.2022	Sitzung der KG Zölleche Öllege 20:00 Uhr Forum Zülpich	Zölleche Öllege	Tel.: 02252-941715 kassener@zoelleche-oellege.de	
Sonntag 08.01.2023	Herrenkommers 11:00 Uhr Forum Zülpich	Prinzengarde und Hovener Jungkarnevalisten	Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelpich.de Tel.: 02252-837045 geschaeftsstelle@hjk-zuelpich.de	
Sonntag 15.01.2023	Zölleches Miljoh-Fest 14:30 Uhr Forum Zülpich	Blaue Funken	Tel.: 0178-2600158 schritthaber@blaufunken-zuelpich.de	
Freitag 20.01.2023	Prinzengardesitzung 20:00 Uhr Forum Zülpich	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelpich.de	
Samstag 21.01.2023	Sitzung für und mit behinderten Mitmenschen 14:30 Uhr Forum Zülpich	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelpich.de	
Sonntag 29.01.2023	Kindersitzung 15:00 Uhr Forum Zülpich	Zölleche Öllege	Tel.: 02233-6919070 schritthaber@zoelleche-oellege.de	
Sonntag 05.02.2023	Seniorenachmittag der Kernstadt Zülpich 15:00 Uhr Forum Zülpich	Zölleche Öllege	Tel.: 02233-6919070 schritthaber@zoelleche-oellege.de	
Freitag 10.02.2023	HJK-Sitzung 20:00 Uhr Forum Zülpich	Hovener Jungkarnevalisten	Tel.: 02252-837045 geschaeftsstelle@hjk-zuelpich.de	
Sonntag 12.02.2023	Tollitätenempfang der Gesamtstadt 11:00 Uhr Forum Zülpich	Zölleche Öllege unterstützt von den Vereinen der Gesamtstadt	Tel.: 0172-7823658 president@zoelleche-oellege.de	
Donnerstag 16.02.2023	Eröffnung Straßenkarneval 11:11 Uhr Rathausinnenhof	Prinzengarde	Tel.: 02252-5150 info@prinzengarde-zuelpich.de	
Donnerstag 16.02.2023	Ein Kessel Buntes 18:00 Uhr Weiberfastnacht im Forum Zülpich mit Prämierung der schönsten Kostüme	TuS Chlodwig unterstützt von den Vereinen der Kernstadt	Büro des TuS Chlodwig Tel.: 02252-833005	
Samstag 18.02.2023	Kostümparty 2023 20:00 Uhr Forum Zülpich	Hovener Jungkarnevalisten unterstützt von den Vereinen der Kernstadt	Tel.: 02252-837045 geschaeftsstelle@hjk-zuelpich.de	
Sonntag 19.02.2023	Schlüsselübergabe 16:00 Uhr Rathausvorplatz	Zölleche Öllege	Tel.: 0172-7823658 president@zoelleche-oellege.de	
Montag 20.02.2023	Großer Rosenmontagszug 13:00 Uhr Zugweg: Nideggener Straße - Frankengraben - Düsseldorf Straße - Siebergelbergstraße - Römerallee - Kölnstraße - Münsterstraße	Zölleche Öllege	Tel.: 02252-4604 zuelpicher@zoelleche-oellege.de	
Montag 20.02.2023	After-Zoch-Party (beginnt für alle sofort nach dem Zug) 16:00 Uhr Forum Zülpich	Zölleche Öllege	Tel.: 02252-941715 kassener@zoelleche-oellege.de	
Dienstag 21.02.2023	Karnevalskehraus 18:00 Uhr Forum Zülpich	Blaue Funken	Tel.: 0178-2600158 schritthaber@blaufunken-zuelpich.de	



Ingeborg Faßbender-Mohr

STEUERBERATERIN

ICH STEUERE EINEN KLAREN KURS: Nicht mehr Steuern zahlen als sein muss.

Mein Ziel ist einfach: Ihre Steuern im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in einem erträglichen Bereich zu halten. Und mein Kurs dorthin ist klar: Persönliche Beratung mit Augenmaß und Fingerspitzengefühl plus individuell entwickelte, nachvollziehbare Steuerkonzepte.

- ✓ Steuerberatung heißt Vertrauen - deshalb nehme ich mir gerne Zeit für Sie
- ✓ Auf Augenhöhe zusammenarbeiten und gemeinsam ein Team bilden
- ✓ Potentiale nutzen - professionelle Steuerberatung hilft Ihnen bares Geld zu sparen
- ✓ Ziele erreichen - setzen Sie mit mir auf nachhaltige Unternehmenserfolge und Weiterentwicklungen

Ingeborg Faßbender-Mohr
STEUERBERATERIN



Hovener Straße 6 · 53909 Zülpich
Tel. 02425 909404 · Fax 909101
info@stb-fassbender-mohr.de
www.stb-fassbender-mohr.de

„Große Gräser- und Heideausstellung“



GartenBaumschule
Schmitz
Zülpich-Ülpenich
Baumschulweg 7
www.baumschule-schmitz.de

„Planen Sie mit uns Ihren
Gräser- und Heidegarten“

Alle Sonntage
bis 30. Oktober von
11:00 bis 16:00 Uhr
verkaufsoffen



RAUM DER STILLE

~ Interreligiöse Klang-Andachten ~

Gebet, Meditation und Austausch
mit geistigen Texten aus allen Weltreligionen,
zu wechselnden Themen, mit ruhigen Klängen.

TERMINE:

Am letzten Montag im Monat, 19.15 Uhr, im FAIR CAFÉ
53909 Zülpich, Münsterstraße 10
Anmeldung und Info: ulrich-ruesenberg@t-online.de

Theaterverein „Eintracht“ Nemmenich 1904 e.V.

Nach sechs erfolgreichen Vorstellungen, hieß es „letzter Vorhang“ für 2022. Das diesjährigen Theaterstück „Der Coloniaschnupfen oder Unverhofft kommt doch so oft.“

bereitete dem Publikum und auch den Spielern drei unterhaltsame Stunden. Das Stück griff in lustiger und teils ironischer Weise das Verhalten der Menschen in den letzten zwei Pandemie Jahren auf. Das bekannte Schauspielerteam wurde in diesem Jahr gleich durch zwei Neuzugänge, Sofia Odebrecht Pacheco und Andreas Goldau, bestens unterstützt. Zudem hatte man in den Proben mit drei Mitgliedern (Michaela Härtel, Heidi Kurth und Jochen Arzdorf) wertvolle Unterstützung, wenn Schauspieler fehlten. Hier ein paar Aussprüche von Besuchern, die sich nach dem Stück geäußert haben:

➤ „ich lache ja viel, aber so viel wie heute habe ich noch nie gelacht“
➤ „tolles Bühnenbild, tolle Schauspieler, wir freuen uns schon aufs nächste Stück“

➤ „das war einfach nur super und total professionell, nicht zu glauben, dass ihr euch immer noch steigert

Solche tolle Kritik freut die Schauspieler. Wir danken unserem treuen Publikum und hoffen, Sie nächstes Jahr wieder bei uns im Saal Bohn begrüßen zu dürfen. Ihr Theaterverein „Eintracht“ Nemmenich 1904 e.V.



Taxi Biertz

... mit uns überall hin!

Euskirchen
(0 22 51)

Mechernich
(0 24 43)

Zülpich
(0 22 52)

 **21 50**

KRANKEN- UND DIALYSE-FAHRTEN

3. Niederelvenicher Männerabend

Lasst die Spiele beginnen

18.11.2022

4 Stunden Spaß und Action

Ab 18 Jahren!
12 Spielstationen
(z.B. Dart, Cornhole, Nerf-Gun
und viele mehr)
2 gegen 2
Teamwertung
Einzelwertung

Anmeldung bis
10.11.2022
E-Mail
niederelvenich@web.de

19€ p.P.
Startgebühr

Teilnahme nur unter
den aktuellen
Corona-
schutzverordnungen.

Erstattung der
Startgebühr erfolgt nur bei
Absage der Veranstaltung.

Dorfhalle
Niederelvenich
Beginn
20:00 Uhr

32 Mindestteilnehmer!
Weitere Infos auf facebook.com/Dorfhalle-Niederelvenich

Presented by
**DORFHALLE
DN
NIEDERELVENICH**

3. Niederelvenicher Pärchenabend

Lasst die Spiele beginnen

19.11.2022

4 Stunden Spaß und Action

Ab 18 Jahren!
12 Spielstationen
(z.B. Dart, Cornhole, Nerf-Gun
und viele mehr)
2 gegen 2
Teamwertung
Einzelwertung

Anmeldung bis
10.11.2022
E-Mail
niederelvenich@web.de

19€ p.P.
Startgebühr

Teilnahme nur unter
den aktuellen
Corona-
schutzverordnungen.

Erstattung der
Startgebühr erfolgt nur bei
Absage der Veranstaltung.

Dorfhalle
Niederelvenich
Beginn
20:00 Uhr

32 Mindestteilnehmer!
Weitere Infos auf facebook.com/Dorfhalle-Niederelvenich

Presented by
**DORFHALLE
DN
NIEDERELVENICH**



Team F&S, Nicole Schnitzler, Immobilienfachwirtin

DIE ZUKUNFT IM BLICK

Wir realisieren Visionen, die schon heute das Leben zukünftiger Generationen schützen. Verantwortungsvoll, nachhaltig und effizient.



Entwicklung Klimaneutraler Wohnquartiere | Erdwärme | Solarenergie | Regenwasserversickerung | uvm.



Solkraftwerke weltweit | Sauberer Solarstrom für ganze Städte | Unerschöpfliche Energiequelle



Grüner Wasserstoff | Aus Erneuerbaren Energien | Für Industrie und Verkehr | Sauber, speicherbar und transportabel

Aktiver Natur- und Klimaschutz | Intelligente nachhaltige Projekte zum Schutz von Flora und Fauna

Wir informieren Sie gerne über unsere Ideen, Planungen und Projekte

www.fs-grund.de | www.fs-sun.de

F&S group

Otto-Lilienthal-Straße 34
D-53879 Euskirchen

Phone: +49 2251 1482-0

E-Mail: info@fs-email.de

www.fs-grund.de

www.fs-sun.de